

PRESSEMITTEILUNG

Die AVANTGARDISTA 2019: Life is a party - dress like it.

München, den 15.08.2019. München wird auch dieses Jahr wieder das Mekka für extravagante Designer aus dem In- und Ausland. Das Lifestyle-Weekend AVANTGARDISTA – eine Kombination aus Fashion-Event, Designergipfel, Modenschau und Party – findet 2019 bereits zum dritten Mal statt. Mehr als 2.500 Besucher interessierten sich für die Kreationen internationalen Modeschöpfer und die zahlreichen Fashion-Shows. „Life is a Party – dress like it“ ist das Motto der AVANTGARDISTA 2019 vom 8. bis 10. November 2019.

In diesem Jahr liegt der Fokus bei der Auswahl der Designer, man könnte sagen, auf den „Jungen Wilden“. Hier trifft solides Handwerk auf spritzige Ideen, Neuinterpretationen von klassischen Themen auf tolle Avantgarde, die frischen Wind auf den Laufsteg bringen wird. Durchmischt wird wieder mit „Alten Hasen“, Künstler, Designer und Couturiers, beide Designergruppen befruchten sich gegenseitig, inspirieren sich und lernen voneinander. Diese Kombination wird zum Augenschmaus für die Gäste im Showroom und die Modebegeisterten am Catwalk. Für einige Jungdesigner ist es eine Laufstegpremiere, auch die bereits Showverfahren freuen sich, bei der AVANTGARDISTA das erste Mal auf ein breiteres und gemischtes Publikum zu treffen.

Ebenso interessant und breit gemixt sind bei der dritten AVANTGARDISTA die Materialien: ein wenig Latex, viel Leder und veganes Leder und noch mehr wunderbare Stoffe, von zartem Tüll über feine Seide bis hin zu klassischen Stoffen, gerne wird auch alles miteinander kombiniert. Einen weiteren Schwerpunkt in diesem Jahr bilden Accessoires, perfekt zu jeder Mode kombinierbar, so wird aus dem Anzug oder dem kleinen Schwarzen ein echtes It-Piece.

Die Designer

Aus Tschechien haben die AVANTGARDISTA Fashion Scouts gleich drei Labels mitgebracht, von denen das Publikum bei der Prager Avantgarde Fashion Show „Other Dress“ begeistert war: mit **Danny Worm**, **Sedlářství Kairon** und **Sikra**. Der junge Foto- und Videokünstler Danny Worm spiegelt in seinem Label „Born in Porn“ seine Emotionen und Reflektionen. Seine Kollektionen sind minimalistisch und üppig, elegant und kontrovers, zart und wild zugleich, aber niemals langweilig oder gewöhnlich. Jan Loucky designt in der „Sattlerei Kairon“ seit über 25 Jahre Lederwaren. Er begann mit Country & Western Artikeln, gefolgt von Fetisch-Accessoires und spezialisierte sich letztendlich auf maßgefertigte Korsagen und Accessoires. Simona Krausova „SIKRA“ ist Bildhauerin, die nicht nur Skulpturen, sondern auch kunstvolle Lederwaren herstellt. Sie zeigt Ledermasken, Harness und andere Accessoires. Daneben entwirft sie Kostüme für Theater, audiovisuelle Projekte, Filme und Show.

Mit den deutschen Labels **benno von stein**, **Fernando Berlin** und **YourShape** können sich die Besucher wieder auf drei „Alte Hasen“ freuen. Christoph Pohl, Chefdesigner von benno von stein, erfindet sich jedes Jahr neu, bringt veganes Leder in ganz neue Formen, mischt es mit organischen Stoffen und bringt die ganz große Robe auf den Laufsteg. Fernando, bekannt für seine handgemachten Boots „made to measure“ wird auch in diesem Jahr wieder die Frauenherzen höherschlagen lassen, denn seine Stiefel sind sowohl alltagstauglich als auch für große Auftritte geeignet. Sandra Wolf mit ihrem Label Yourshape fertigt mit Hingabe Korsetts für Damen und Herren. An Materialien ist von Spitze über Seide bis hin zu Leder alles vertreten, kein Kundenwunsch bleibt offen.

Auch Latexcouture wird in diesem Jahr nicht zu kurz kommen. Die beiden österreichischen Label **Glanzglück** und **Rubberik** sowie das französische Label **Fetish Fantaisies** zeigen mit ihren Arbeiten das ganze Spektrum der Möglichkeiten. Ob elegant, verspielt, mit Stoff gemixt oder lässig und jung bis hin zu Steampunk, ob für Damen oder Herren, hier findet jeder seinen ganz eigenen Zugang zum Material. Ergänzt werden die drei von dem deutsche Label **MASKandCo**. Bea Mirschs Latexmasken sind inzwischen weltbekannt und erlauben der Trägerin oder dem Träger in eine zweite Identität zu schlüpfen.

Mit **Damaris Luhn**, **Tight Laced**, **Schnittmuskel** sowie **unartig**, alles deutsche Labels, kommt Stoff ins Spiel. Lotte Peters ist gar nicht „unartig“, sie lernte ganz brav Modedesign und Damenschneiderei und fertigt nun Maßkorsetts an, die sie gerne mit aufwendigen Stickereien verziert. Korsetts sind auch das Thema von Damaris Luhn, die in diesem Jahr das Outfit für den Flyer gestellt hat. Daneben fertigt sie auch große Roben und bezaubernde Kleider als Unikate. Tight Laced kennen einige schon aus dem Vorjahr, in Kombination mit Fernando Berlin werden wir auf dem Catwalk ihre reizenden Dessous sehen. Der spannende Mix aus Spitze und Mesh ist ganz ohne Bügel und Polster gefertigt und verspricht hohen Tragekomfort. Denise Müller, Designerin von Schnittmuskel, steht für Statement-Kleidung: postapokalyptisch, asynchron und stark. Ihre Mode ist mehrschichtig tragbar, weist ungewöhnliche Strukturen auf und die Materialeien sind auch schon einmal zweckentfremdet.

Designs aus außergewöhnlicheren Materialien wie Licht und Metall oder aufwendig bearbeitetem Leder präsentieren **Etere**, **Ero Chains**, **The Mystery of Darkness** und **Tourniquet**. Wenn es blinkt, strahlt und glitzert muss es Etere sein. Nicht nur aufwendige Lichtkreationen, sondern auch blinkende Spiegelkostüme, verzauberten bereits im letzten Jahr das Publikum. Neu auf dem Catwalk in diesem Jahr ist Ero Chains, der mit luxuriösen Metallkleidern und Accessoires eine ganz andere Mode zeigt. Kim Hülscher mit ihrem Label Mystery of Darkness fertigt nicht nur kunstvollen Schmuck und Kopfschmuck, auch ihre Kollektion aus verschiedenen Materialien beeindruckt. Ebenfalls neu bei der AVANTGARDISTA ist Tourniquet CostumeArt. Nika zeigt Krägen, Halskorsetts, Schulterstücke, BHs, Harness, Röcke & Stulpen. Das Besondere: Alle präsentierten Teile sind aus Upcycling-Leder, Ökoleder und handgefertigt. Damit die Besucher sich auch von Kopf bis Fuß einkleiden können, bringt **Mirija de Pauke** ihre fantasievollen, fantastischen Hüte mit. Die Designerin aus Freiburg entwirft Kopfputz für alle Gelegenheiten.

Last but not least begrüßt die AVANTGARDISTA zum zweiten Mal Gäste aus Israel: **Franklin Tavares** fertigt nicht nur aufwendige Theaterkostüme, seine Kreationen sind für Menschen, die einfach grandios aussehen möchte, wie er selbst sagt. Seine fantastischen Outfits konnten bereits in der Vogue bewundert werden.

Kleinode präsentiert auch in diesem Jahr wieder **Goldpiercingart**. Leider sind die grandiosen Schmuckstücke vom Goldschmied Bernhard Mandat zu klein für den Laufsteg und können ausgiebig im Showroom bewundert werden.

Die AVANTGARDISTA findet wieder im *Kohlebunker & Kesselhaus, Lilienthalallee 35 in München* statt. Ein Highlight der AVANTGARDISTA ist im angrenzenden "Kesselhaus" die inzwischen schon legendäre After-Show Party "Space Intruders".

Einen Eindruck von den beiden bisherigen Events erhalten Sie [hier \(Video 170 MB\)](#).

Bereits bestätigte Designer 2019

[MASKandCO](#) (Neuschönburg, Germany), [benno von stein](#) (Stockach, Germany), [Damaris Luhn](#) (Griesheim, Germany), [Ero Chains](#) (Neuhaus, Germany), [Etere](#) (Brest, Belarus), [Fernando Berlin](#) (Berlin, Germany), [Fetish Fantaisies](#) (Chamboeuf, France), [Franklin Tavares](#) (Tel Aviv, Israel), [GlanzGlück](#) (Vienna, Austria), [GoldPiercingArt](#) (Laufen, Germany) [Mirija de Pauke](#) Other Dress: [Danny Worm](#), [Sedlářství Kairon](#), [Sikra](#) (Czech Republic), [Schnittmuskel](#) (Karlsruhe, Germany), [The Mystery of Darkness](#) (Hannover, Germany), [Rubberik](#) (Vienna, Austria), [Tight Laced](#) (Berlin, Germany), [Tourniquet CostumeArt](#) (Tautenhain, Germany), [Unartig Shop](#) (Hildrizhausen, Germany), [Yourshape](#) (Hattingen, Germany)

Über die AVANTGARDISTA:

Die Avantgardista findet zum dritten Mal in München statt. Die Kombination aus Fashion-Shows, Designergipfel und After-Show Party ist weltweit einmalig und etabliert sich in München als "Alternative Fashion Weekend" im Kalender der Modewelt. Sie ist der internationale Treffpunkt für avantgardistische Couture und Accessoires und szenige High Fashion. Rund 22 Modedesigner, darunter neben vielen Altmeistern der alternativen Mode auch junge Nachwuchs-Couturiers aus Deutschland, Europa, Weißrussland und Israel präsentieren ihre aktuellen Kollektionen im Showroom und in extravaganen Fashion-Shows. Im Mittelpunkt stehen Materialien wie Natur- und veganes Leder, hauchzartes Latex und stabiles Gummi, aber auch traditionelle Stoffe, die mit neuen Materialien zu einzigartigen Kleidungsstücken und unvergesslichen Accessoires verarbeitet werden, die in ihrer Qualität und Extravaganz der klassischen Haute Couture in nichts nachstehen. Schon heute findet sich alternative Mode auf vielen Laufstegen, Galen und roten Teppichen von Mailand bis New York.

Weitere Informationen unter www.avantgardista.net.